

Informationen zu Gleichstellung im Bistum Limburg

Der Bischof von Limburg hat sich und die Verantwortlichen in der Diözese auf die Verwirklichung einer Gleichstellung der Geschlechter auf allen Ebenen und in allen Bereichen im Bistum Limburg verpflichtet, soweit diese auf Basis diözesanrechtlicher Rahmensetzung zu realisieren ist.

Was sind die Ziele der Gleichstellungsordnung?

- Chancengleichheit in allen Arbeitsbereichen als durchgängiges Leitungsprinzip.
- Erreichen von Vereinbarkeit von Beruf und Familie als Voraussetzung für die Arbeitszufriedenheit von Menschen in familiärer Verantwortung.
- Gleicher Anteil von Frauen und Männern in der Referats-, Einrichtungs-, Abteilungs- und Dezernatsleitung in Einklang mit den Vorgaben der DBK
- Bei Neubesetzungen geschlechtergerechte Besetzung der Stellen innerhalb einer Leitungsebene. Abbau und Vermeidung von geschlechterbezogenen individuellen und strukturellen Benachteiligungen.
- Förderung einer lebensorientierten Arbeits- und Organisationskultur mit angemessenen Rahmenbedingungen für alle Lebensphasen.
- Entwicklung einer geschlechtersensiblen Kultur im Bistum.
- Vermeidung geschlechtshomogener Gremien
- Prävention von Machtmissbrauch und sexualisierter Gewalt
- Sensibilisierung hinsichtlich diskriminierender Machtkonstellationen in den eigenen Strukturen.
- Förderung des Bewusstseins für Geschlechtergerechtigkeit.
- Etablierung einer geschlechtersensiblen Sprache.

Das Gleichstellungsteam unterstützt das Bistum bei der Umsetzung dieser Vorgaben und fördert die berufliche Gleichstellung aller Beschäftigten des Bistums Limburg (Angestellte, Beamte und zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigte) sowie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Was sind die Aufgaben des Gleichstellungsteams?

- Entwicklung eines Gleichstellungsplanes
- Erarbeitung und Fortschreibung der Gleichstellungsanalysen
- Jährlicher Gleichstellungsbericht für Generalvikar und Diözesansynodalrat
- Unterstützung und Beratung des Bistums bei der Ausführung der Gleichstellungsordnung
- Begleitung von Stellenbesetzungsverfahren
- Organisation von Projekten und Maßnahmen, die zur Erreichung der Gleichstellung und zur Vermeidung von Machtmissbrauch und sexualisierter Gewalt beitragen
- Beanstandung von Maßnahmen, die mit der Gleichstellungsordnung nicht vereinbar sind

Mit Leitlinien zur Verwirklichung von Geschlechtergerechtigkeit

Übergeordnetes Ziel der Leitlinien ist die Verwirklichung der Gleichstellung aller Menschen in geschlechtergerechten Strukturen auf allen Ebenen und in allen Bereichen im Bistum Limburg, sofern das Sakrament der Weihe nicht zwingend Voraussetzung für eine Tätigkeit ist. Darüber hinaus bleibt die Verpflichtung gegenüber dem AGG bestehen.

Die bisherigen Analysen im Bistum Limburg haben ergeben, dass insbesondere Frauen oft nicht angemessen repräsentiert sind. Daher legt die Gleichstellungsordnung den Fokus auf die Gleichstellung von Männern und Frauen. Auch Menschen diversen Geschlechts sollen ebenfalls angemessen berücksichtigt werden.

Die Gleichstellungsordnung inklusive der Leitlinien finden Sie hier:

sichersein.bistumlimburg.de/gleichstellung